TTC Loßburg mit Teilerfolg

Tischtennis MUTTV gewinnt beim Schlusslicht / Bezirk Schwarzwald

Von Oskar Wössner

Mit einem 8:8 beim TTC Reutlingen holte der TTC Loßburg in der Verbandsliga seinen ersten Auswärtspunkt.

Den verdanken die Schwarzwälder vor allem dem Gewinn dreier Doppel: Andras Krenhardt/Steffen Müller (2) sowie Jiri Ezr/Simon Letzgus, und Steffen Müller, der in der Mitte beide Spiele gewann. Im Spitzenpaarkreuz spielten die Loßburger dagegen negativ: Stähle – Ezr 12:10, 8:11, 11:8, 16:18, 8:11, C. Schmauder – Krenhardt 15:13, 11:6, 5:11, 11:4, Stähle – Krenhardt 11:3, 8:11, 11:7, 5:11, 11:6, C. Schmauder – Ezr 4:11, 11:7, 3:11, 11:6, 13:11. Nach weiteren Punkten durch Arno Egger und Heiko Reinhardt lagen die Loßburger zur Halbzeit mit 6:3 vorne, aber danach war in den Einzeln lediglich Steffen Müller noch einmal zum 7:5 erfolgreich, und am Ende mussten sie froh sein, dass Krenhardt/Müller mit einem sicheren 11:7, 10:12, 12:10, 11:8 über Schmauder/Schmauder wenigstens noch einen Zähler retteten.

Schwerer als erwartet tat sich der MUTTV Bad Liebenzell, bis der 9:7-Sieg bei Schlusslicht VfL Kirchheimunter Dach und Fach war. Das Match begann indessen gar nicht gut für die Liebenzeller, denn im Doppel gewannen lediglich Szarka/Rätzsch mit 12:10 im fünften Satz. Doch in den folgenden Einzeln legten sie richtig los: Thomas Krammer, Levente Szarka, Markus Walz, Fabian Rätzsch und Markus Buck brachten ihr Team bei einem Gegenpunkt durch Andreas Rohr auf 6:3 in Führung. Aber dann nahm das Match einen unerwarteten Verlauf: Hummel – Szarka 11:9, 16:14, 11:8, Hohl – Krammer 5:11, 12:10, 11:4, 4:11, 12:10, Bihr – Rätzsch 11:5, 11:8, 9:11, 7:11, 11:13, Schorradt – Walz 8:11, 11:5, 12:10, 11:13, 11:8.

Auch der Liebenzeller Spielertrainer Levente Szarka musste bei Schlusslicht Kirchheim eine Einzelniederlage schlucken. Foto: Stark

Markus Buck erhöhte noch einmal auf 8:6, aber Simon Raußmüller unterlag Tobias Braun. Im Schlussdoppel demonstrierten aber Krammer/Walz ihre alte Klasse und setzten mit einem sicheren 11:3, 11:2, 11:8 über Braun/Hummel den Siegpunkt.

Nach dem Spiel zeigte sich Mannschaftsführer Thomas Krammer zufrieden: »Zum ersten Mal gewannen wir ein Schlussdoppel. Hätte das früher schon geklappt, stünden wir dort, wo wir eigentlich sein wollten – im oberen Mittelfeld.«

TTC Mühringen lässt einen Zähler liegen

Tischtennis Ottenbronner »Zweite« siegt sensationell mit praktisch nur vier Akteuren

(wö). In der Landesliga verspielte der TTC Mühringen die Tabellenführung mit einem 8:8 gegen Weilheim.

Die Gäste präsentierten sich als der erwartet schwere Gegner, führten nach den Eingangsdoppeln und zur Halbzeit nach Einzeln von Schaake, Birnbacher und Glaser mit 5:4. Für die Punkte der Hausherren sorgten Jochen Raff, Mark Schüle und Frank Bolanz. Dann gingen die Mühringer mit dem Gewinn beider Spitzenspiele in Führung: Raff – Schaake 11:7, 11:2, 9:11, 11:6, Schmidt – Mehl 12:10, 11:5, 7:11, 6:11, 11:6. Doch postwendend drehten die Gäste wieder das Spiel durch Bürker und Birnbacher, der Schüle die erste Saisonniederlage zufügte.

Im hinteren Paarkreuz gewann Bolanz auch sein zweites Spiel, für die Gäste hielt Trescher die Führung. Raff/Schmidt sicherten aber mit einem 11:8, 7:11, 13:11, 11:6 über Glaser/Schaake das Remis. Bei einem Satzverhältnis von 29:32 waren die Mühringer damit auch zufrieden; TTCM-Sprecher Rüdiger Schmidt: »Die Mannschaft steht glänzend da. Jetzt gilt es, diese Position auch in der Rückrunde zu halten.«

Ein kleines Kunststück gelang der Ottenbronner »Zweiten«: Praktisch nur mit vier Akteuren gewann sie in Herrenberg mit 9:7. Dabei lagen die Ottenbronner nach den Eingangsdoppeln mit 1:2 hinten, aber in den Einzeln dominierten sie durch Sebastian Krumtünger (2), Dirk Hammann, Achim Kappler (2) und Michael Holzhausen (2). Den Schlusspunkt setzten dann Hammann/Krumtünger mit einem sicheren 11:7, 11:5, 11:3 über Roll/Streubel.

In der Bezirksliga spielten sich der SV Baiersbronn und der SV Glatten an diesem Spieltag so richtig in den Keller: Während die Glattener gegen das bisherige Schlusslicht SV Böblingen II mit 5:9 den Kürzeren zogen, unterlagen die Baiersbronner dem TSV Höfingen mit 6:9, schwächten diese Niederlage aber am Sonntagmorgen mit einem 9:6-Sieg über Sindelfingen ab. Dabei traten die Murgtäler in beiden Begegnungen ohne Spitzenspieler Andreas Klumpp an.

Tischtennis

Doppelter Sieg für Gechingen

Einen »Doppelsieg« landete die Mannschaft der SF Gechingen in der Kreisliga Calw. Zum einen holte sie in Stammheim ein 9:6, zum anderen unterlag der Hauptrivale im Meisterschaftskampf, der TTC Birkenfeld II, gegen Wildbad völlig unerwartet mit 5:9. Nach dem 2:1 in den Doppeln erhöhten Tilman und Christoph Schwarz schnell auf 4:1, doch Maik Hildebrand, Michael Hoch und Michael Blaich glichen ebenso schnell aus. Reinhold Gehring brachte seine Gechinger zur Halbzeit auf 5:4 nach vorne und diese Führung hatte auch nach den Spitzenspielen noch Bestand: Koch – C. Schwarz 7:11, 5:11, 11:2, 12:10, 11:6 (erste Saisonniederlage des Gechingers), Lukawiecki – T. Schwarz 9:11, 9:11, 4:11. Hildebrand schaffte noch einmal den Gleichstand, aber Falk Waidelich, Reinhold Gehring und Ruben Schwarz stellten anschließend den Endstand her. Unter dem Strich war dieser Lokalkampf für den Spitzenreiter ein hartes Stück Arbeit. Die Birkenfelder hielten gegen Wildbad mit einem Doppel sowie Einzelsiegen von Zehentner, Jürgen Haaser, Manfred Kellenberger und Urs Fingberg nur bis zum 5:6 mit, dann zogen Ludwig Schmid, Werner Züfle und Joachim Schiebe mit knappen Fünfsatzerfolgen zur Überraschung durch. Zuvor hatten für die Badestädter schon Markus Schwerdtle (2), Ludwig Schmid und Joachim Schiebe für Punkte gesorgt.

Salzstetten hält Titelrennen offen

Tischtennis 8:8 im Spitzenspiel gegen Oberhaugstett

(wö). Vor einer beeindruckenden Kulisse von 100 Zuschauern ging im engen Gemeindesaal von Salzstetten das absolute Topspiel der Bezirksklasse über die Bühne. Es endete mit einem gerechten 8:8, und die Besucher waren sich hinterher einig, dass dieses Spitzenspiel alles gehalten hat, was es vorher versprochen hatte.

Die Oberhaugstetter Gäste lagen nach den Doppeln mit 1:2 hinten. Harald Baitinger und Oliver Schaible brachten dann aber ihren TVO mit sicheren Dreisatzsiegen nach vorne. Doch die Rechnungen der Experten gerieten durcheinander: Oberhaugstetts Hermann Schwenker hatte einen Supertag erwischt und setzte sich gegen Bukenberger durch, aber Heiko Müller hielt seine Salzstetter mit einem kaum erwarteten 11:8, 12:10, 4:11, 11:9 über Andreas Lemke im Spiel.

Und es blieb auch im hinteren Paarkreuz eng: Holder – Schneckenburger 4:11, 11:6, 6:11, 11:6, 11:4, M. Singer – Reutter 11:6, 11:7, 9:11, 6:11, 10:12. Als dann Markus Frank gegen den bisher ungeschlagenen Oliver Schaible mit 7:11, 14:12, 11:9, 11:8 für den Ausgleich sorgte, war immer noch alles drin für die Gastgeber.

Nachdem Harald Baitinger und Andreas Lemke Oberhaugstett wieder mit 7:5 in Front gebracht hatten, folgte das beste Spiel des Abends zwischen Heiko Müller und Hermann Schwenker, das der Oberhaugstetter mit 14:12, 3:11, 11:13, 12:10, 12:10 für sich entschied. Doch Sven Holder und Martin Singer verkürzten auf 7:8, ehe Frank/Müller mit einem 11:6, 8:11, 11:6, 11:9 über Baitinger/Schaible den Endstand herstellten.

Harald Baitinger vom TV Oberhaugstett gewann beide Spitzeneinzel beim 8:8 in Salzstetten. Foto: Stark

Am Ende zeigte man sich in beiden Lagern zufrieden: Die Oberhaugstetter sind weiterhin mit zwei Punkten im Vorteil, die Salzstetter hielten das Meisterrennen offen. Salzstettens Mannschaftssprecher Heiko Müller meinte: »Die Runde ist noch lang. Zudem hat das Spiel gezeigt, dass die Oberhaugstetter nicht unverwundbar sind.«

BLICK AUF DIE GRÜNEN PLATTEN

DAMEN

Verbandsklasse Süd: SV Weiler – TSV Gärtringen II 6:8, TSV Untergröningen – TG Schömberg 7:7.

1. TTC Lützenhardt 1976	5	40:12	10:0
2. TSV Eningen	5	35:31	7:3
3. SV Weiler	5	34:29	6:4
4. TSV Gärtringen II	6	34:42	5:7
5. TSV Herrlingen III	6	31:42	5:7
6. PSV Heidenheim	5	32:34	4:6
7. TSV Untergröningen	6	38:42	4:8
8. TG Schömberg	6	33:45	3:9

Landesliga Gruppe 3: VfL Sindelfingen II – TSV Eningen II 8:5, TTC Mühringen – TG Schwenningen 6:8, TSV Eningen II – VfL Dettenhausen 8:4.

1. TG Schwenningen	7	55:27	13:1
2. VfL Sindelfingen II	7	48:33	9:5
3. TTC Mühringen	6	42:33	7:5
4. TSV Eningen II	6	38:35	6:6
5. TV Dornstetten	6	36:40	6:6
6. FC Mittelstadt	6	21:40	4:8
7. VfL Dettenhausen	6	30:47	1:11
8. Mitteltal-Obertal (Z)	2	1:16	0:4

Bezirksliga Gruppe 6: TSV Grafenau III – SF Gechingen 8:4, TT Klosterreichenbach – VfL Sindelfingen III 7:7, SV Böblingen III – MUTTV Bad Liebenzell 4:8.

1. Bad Liebenzell	7	56:7	14:0
2. SV Böblingen III	6	43:29	9:3
3. VfL Sindelfingen III	6	38:37	6:6
4. TSV Höfingen	6	32:33	6:6
5. Klosterreichenbach	6	28:40	5:7
6. TSV Grafenau III	6	29:37	4:8
7. Weil der Stadt	4	19:30	2:6
8. SF Gechingen	5	8:40	0:10

HERREN

Oberliga: TV Mosbach – TTC Ottenbronn 9:5, ASV Grünwettersbach – TTF Rastatt 9:0, TTC Ottenbronn – Birkmannsweiler 8:8.

1. Grünwettersbach	8	72:19	16:0
2. TTF Ochsenhausen II	8	70:47	14:2
3. TTC Singen	8	69:45	13:3
4. TTF Rastatt	8	60:46	12:4
5. TV Mosbach	8	61:60	7:9
6. SV Ottenau	8	46:65	4:12
7. TSV Wendlingen	8	45:67	4:12
8. VfR Birkmannsweiler	8	42:67	4:12
9. TTC Ottenbronn	8	43:67	3:13
10. SC Buchenbach	8	42:67	3:13

Verbandsliga: TTC Reutlingen – TTC Loßburg-Rodt 8:8, VfL Kirchheim – MUTTV Bad Liebenzell 7:9, TG Donzdorf – TSG Eislingen 9:4.

1. SSV Reutlingen	9	78:49	15:3
2. TTC Gnadental	7	62:37	13:1
3. TG Donzdorf	8	70:33	14:2
4. SpVgg Mössingen	7	52:50	8:6
5. TB Untertürkheim	9	56:65	8:10
6. TTC Loßburg-Rodt	7	43:49	7:7
7. Bad Liebenzell	9	65:68	7:11
8. TV Unterboihingen	8	53:62	6:10
9. TTC Reutlingen	8	49:64	5:11
10. TSG Eislingen	9	56:71	5:13
11. VfL Kirchheim	9	37:73	2:16

Verbandsklasse Süd: SSV Ulm 46 – Altshausen 9:5, Wasseralfingen – Ailingen 4:9, TTC Tuttlingen – SV Böblingen 9:6, TTF Altshausen – TTC Witzighausen 9:6, Deuchelried – Wasseralfingen 8:8.

1. TTC Tuttlingen	8	66:44	12:4
2. TTC Ergenzingen	8	65:43	12:4
3. SSV Ulm 46	8	57:52	10:6
4. TTF Altshausen	8	58:54	10:6
5. SV Deuchelried	7	54:41	9:5
6. TSG Ailingen	8	56:44	9:7
7. TTC Witzighausen	7	53:48	7:7
8. DJK Wasseralfingen	8	49:55	6:10
9. SV Böblingen	9	44:75	5:13
10. TSV Betzingen	9	35:81	0:18

Landesliga Gruppe 3: SV Tübingen – Schwenningen 9:2, Herrenberg – TTC Ottenbronn II 7:9, Mühringen – Weilheim 8:8, TSV Nusplingen – FC Mittelstadt 9:1.

1. TSV Nusplingen	8	67:44	14:2
2. TTC Mühringen	8	67:45	13:3
3. SV Tübingen	7	57:43	9:5
4. SV Weilheim	7	55:46	9:5
5. TTC Ottenbronn II	7	56:48	9:5
6. TG Schwenningen	8	53:61	7:9
7. TSV Gärtringen	7	51:46	6:8
8. TSV Gärtringen II	7	39:53	4:10
9. VfL Herrenberg	7	47:57	3:11
10. FC Mittelstadt	8	23:72	0:16

Bezirksliga Gruppe 6: SV Glatten – SV Böblingen II 0:9, SV Baiersbronn – TSV Höfingen 6:9, SV Baiersbronn – VfL Sindelfingen 9:6, SV Böblingen II – TTC Birkenfeld 9:4, MUTTV Bad Liebenzell II – Spvgg Weil der Stadt 8:8.

1. Bad Liebenzell II	10	86:40	17:3
2. VfL Herrenberg II	9	78:62	15:3
3. Weil der Stadt	10	79:63	13:7
4. TV Calmbach	7	55:49	9:5
5. TTC Birkenfeld	8	55:49	8:8
6. TSV Höfingen	9	59:72	8:10
7. VfL Sindelfingen	9	61:73	7:11
8. SV Böblingen II	10	69:71	7:13
9. SV Baiersbronn	10	60:83	6:14
10. SV Glatten	8	47:66	4:12
11. VfL Oberjettingen	8	47:68	4:12

Jungen U18

Bezirksliga Gruppe 6: TT Altburg – Althengstett 5:5, VfL Sindelfingen – TTC Birkenfeld 0:6, TSV Grafenau – TV Dornstetten 6:4, Herrenberg – SV Böblingen II 6:1, Oberhaugstett – Gärtringen 6:0.

1. TTC Birkenfeld	7	39:17	12:2
2. VfL Herrenberg	6	33:18	10:2
3. TV Oberhaugstett	8	38:26	10:6
4. TV Dornstetten	8	36:31	8:8
5. TSV Grafenau	6	28:23	7:5
6. TTF Althengstett	7	28:27	7:7
7. TT Altburg	7	25:31	5:9
8. VfL Sindelfingen	7	21:33	5:9
9. SV Böblingen II	6	20:30	4:8
10. TSV Gärtringen	6	4:36	0:12

MÄDCHEN

Landesliga Gruppe 3: TV Oberhaugstett – TT Klosterreichenbach III 6:4, TSV Grafenau – TSV Gärtringen 5:5.

1. CVJM Grüntal	5	30:6	10:0
2. TTC Ottenbronn	5	29:13	9:1
3. TSV Grafenau	6	25:30	5:7
4. TV Oberhaugstett	6	24:30	5:7
5. Klosterreichenbach III	6	24:31	5:7
6. Klosterreichenbach II	5	21:25	4:6
7. TTC Ofterdingen	4	14:22	2:6
8. TSV Gärtringen	5	18:28	2:8

BEZIRK SCHWARZWALD

Damen Bezirksklasse: TTF Althengstett – TTC Egenhausen 8:2, VfL Stammheim – TTC Birkenfeld 8:1, TV Oberhaugstett – TTF Althengstett II 6:8.

1. TTC Mühringen II	9	66:27	15:3
2. Bad Liebenzell II	7	49:23	12:2
3.TTG Althengstett	7	53:17	11:3
4. VfL Stammheim	7	47:28	10:4
5. TTC Egenhausen	6	36:20	8:4
6. Klosterreichenb. II	6	30:28	6:6
7. Althengstett II	8	28:58	5:11
8. TV Oberhaugstett	8	27:59	4:12
9. SF Gechingen II	7	32:51	3:11
10. TTC Birkenfeld	9	15:72	0:18

Bezirksklasse Herren: VfL Nagold – TTF Althengstett 8:8, TT Klosterreichenbach – TTG Unterreichenbach-Dennjächt 8:8, WSV Schömberg – CVJM Grüntal 8:8, SF Salzstetten – TV Oberhaugstett 8:8, TV Calmbach II – TT Altburg 9:4.

1. TV Oberhaugstett	8	71:33	15:1
2. SF Salzstetten	8	66:37	13:3
3. Unterreichen.-Denn.	8	59:55	9:7
4. Loßburg-Rodt II	7	52:48	8:6
5. TV Calmbach II	7	51:49	8:6
6. CVJM Grüntal	8	59:53	8:8
7. VfL Nagold	7	47:50	7:7
8. WSV Schömberg	7	44:55	5:9
9. TTF Althengstett	7	47:54	4:10
10. TT Altburg	7	32:55	4:10
11. Klosterreichenbach	8	32:71	1:15

Kreisliga Calw: Birkenfeld II – Wildbad 5:9, Bad Liebenzell III – TTF Althengstett II 9:3, TTC Ottenbronn III – TV Calmbach III 9:7, Stammheim – Gechingen 6:9.

1. SF Gechingen	7	63:21	14:0
2. TTC Birkenfeld II	7	58:32	11:3
3. TV Neuenbürg	7	51:46	9:5
4. TSV Wildbad	8	61:55	9:7
5. Bad Liebenzell III	8	54:54	8:8
6. VfL Stammheim	7	51:45	6:8
7. TTC Ottenbronn III	7	52:57	6:8
8. TTF Althengstett II	7	35:53	5:9
9.TT Altburg II	7	31:60	3:11
10. TV Calmbach III	7	29:62	1:13

Kreisklasse A Calw: WSV Schömberg II – TV Oberhaugstett II 3:9, VfL Nagold II – TTF Althengstett III 8:8, U'reichenb.-Dennj. II – Birkenfeld III 9:4, VfL Stammheim II – TV Höfen 9:6, TTC Egenhausen – TV Calmbach IV 8:8.

1. Oberhaugstett II	8	72:20	16:0
2. Unterreich.-Denn. II	7	54:37	10:4
3. WSV Schömberg II	7	53:46	10:4
4. Birkenfeld III	7	54:42	9:5
5. Althengstett III	7	46:49	7:7
6. TV Calmbach IV	8	52:61	7:9
7. TTC Egenhausen	7	43:58	5:9
8. TV Höfen	6	37:48	3:9
9. VfL Stammheim II	7	35:60	2:12
10. VfL Nagold II	6	28:53	1:11

Kreisklasse B Calw: TT Altburg III – Althengstett IV 3:9, TSV Wildbad II – TSV Hirsau 4:9, TV Oberhaugstett III – SF Gechingen II 9:2.

1. Oberhaugstett III	7	63:20	14:0
2. TSV Hirsau	7	59:31	12:2
3. Bad Liebenzell IV	7	53:45	10:4
4. TSV Wildbad II	8	58:55	9:7
5. SF Gechingen II	8	50:48	8:8
6. TV Ebhausen	7	50:45	7:7
7. TV Calmbach V	6	36:37	5:7
8. Althengstett IV	7	45:51	5:9
9. TTC Ottenbronn IV	8	35:69	2:14
10. TT Altburg III	7	15:63	0:14

Kreisklasse C Calw: TTC Egenhausen II – TTF Althengstett V 9:7, TV Neuenbürg II – TTC Birkenfeld IV 9:0, TSV Wildbad III – VfL Stammheim III 3:9, Unterreichenbach-Dennjächt III – VfL Stammheim IV 9:0, SV Gültlingen – WSV Schömberg III 9:3.

1. SV Gültlingen	8	72:21	16:0
2. TV Neuenbürg II	7	63:8	14:0
3. Unterreich.-De. III	8	67:33	12:4
4. TTC Birkenfeld IV	9	63:53	11:7
5. WSV Schömberg III	8	56:48	10:6
6. VfL Stammheim III	8	53:50	10:6
7. Bad Liebenzell V	8	36:59	4:12
8. TTF Althengstett V	6	31:47	3:9
9. VfL Stammheim IV	7	28:56	2:12
10. TTC Egenhausen II	7	26:61	2:12
11. TSV Wildbad III	8	13:72	0:16

Kreisklasse D Calw: TV Calmbach VI – TV Oberhaugstett IV 9:6, SF Emmingen – WSV Schömberg IV 4:9, SF Emmingen II – TSV Hirsau II 5:9, SV Gültlingen II – SF Gechingen IV 9:5, SF Emmingen II – WSV Schömberg IV 0:9, TT Altburg IV – SF Gechingen III 1:9.

1. SV Gültlingen II	8	59:32	12:4
2. SF Gechingen III	7	60.20	11.3
3. Oberhaugstett IV	6	51:17	10:2
4. ESV Schömberg IV	7	52:28	10:4
5. TV Calmbach VI	7	48:41	10:4
6. SF Gechingen IV	7	45:45	8:6
7. TSV Hirsau II	7	40:49	7:7
8. SF Emmingen II	9	30:77	3:15
9. TT Altburg IV	8	36:70	2:14
10. SF Emmingen	8	29:71	1:15